

Aluminium-Elektrolyt-Kondensatoren Größere Wechselstrombelastbarkeit und geringere Höhe

8. November 2016

Die TDK Corporation präsentiert neue Serien von EPCOS Aluminium-Elektrolyt-Kondensatoren: Die Schraubanschlusstypen der Serien B43743* und B43763* zeichnen sich gegenüber Vorgängerserien gleicher Baugröße durch ihre um bis zu 40 Prozent höhere Wechselstrombelastbarkeit aus. Die neuen Kondensatoren sind für Nennspannungen von 350 V DC bis 450 V DC ausgelegt und decken ein Kapazitätsspektrum von 1500 μF bis 18.000 μF ab. Die Bauelemente halten einer maximalen Betriebstemperatur von 105 °C stand, bei der im Nennstrombetrieb eine Brauchbarkeitsdauer von 6000 Stunden erzielt wird. Typabhängig liegt der Becherdurchmesser im Bereich zwischen 64,3 mm und 90 mm, die Bauhöhe reicht von 80,7 mm bis 221 mm.

Auch bei Snap-in-Typen konnte die Wechselstrombelastbarkeit gesteigert werden: So liegt diese jetzt bei den Typen für 400 V DC und 450 V DC der Serie B43544* um rund 20 Prozent höher. Insgesamt deckt diese Serie Spannungen von 200 V DC bis 550 V DC ab und bietet Kapazitätswerte von 47 μF bis 2700 μF ; bei der maximalen Betriebstemperatur von 105 °C und betrieben mit Nennstrom beträgt die Brauchbarkeitsdauer 3000 Stunden. Der Becherdurchmesser liegt im Bereich zwischen 22 mm und 35 mm, die Bauhöhe reicht von 25 mm bis 55 mm.

Die ebenfalls neue Serie B43641* von Snap-in-Kondensatoren besticht durch ihre Kompaktheit: Im Vergleich zur Vorgängerserie konnten hier die Bauhöhen bei gleicher Kapazität um ca. 5 mm reduziert werden. Die Bauhöhe liegt zwischen 25 mm und 55 mm und der Becherdurchmesser im Bereich von 22 mm bis 35 mm. Ausgelegt sind diese Kondensatoren für Spannungen von 400 V DC bis 450 V DC und für eine Brauchbarkeitsdauer von 2000 h bei 105 °C. Das Kapazitätsspektrum erstreckt sich von 120 μF bis 1200 μF .

Hauptanwendungsgebiete der neuen EPCOS Aluminium-Elektrolyt-Kondensatoren sind Umrichter und Stromversorgungen in Industrie-Applikationen.

Hauptanwendungsgebiete

- Umrichter und Stromversorgungen in Industrie-Applikationen

Haupteigenschaften und -vorteile

- Um bis zu 40 Prozent höhere Wechselstrombelastbarkeit
- Kompaktere Bauformen durch Höhenreduzierung um ca. 5 mm

Über die TDK Corporation

Die TDK Corporation ist ein führendes Elektronikunternehmen mit Sitz in Tokio, Japan. Es wurde 1935 gegründet, um Ferrite zu vermarkten, die für die Herstellung von elektronischen und magnetischen Produkten Schlüsselmaterialien sind. Das TDK Portfolio umfasst sowohl elektronische Bauelemente, Module und Systeme*, die unter den Produktmarken TDK und EPCOS vertrieben werden, als auch Stromversorgungen und Produkte für magnetische Anwendungen sowie Komponenten zur Speicherung elektrischer Energie, digitale Speichermedien und sonstige Produkte. TDK konzentriert sich auf anspruchsvolle Märkte insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik sowie der Konsum-, Automobil- und Industrie-Elektronik. Das Unternehmen verfügt über Entwicklungs- und Fertigungsstandorte sowie Vertriebsniederlassungen in Asien, Europa, Nord- und Südamerika. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte TDK einen Umsatz von 10,2 Milliarden USD und beschäftigte rund 92.000 Mitarbeiter weltweit.

* Zum Produktspektrum gehören Keramik-, Aluminium-Elektrolyt- und Folien-Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Hochfrequenz-Bauelemente wie Surface Acoustic Wave (SAW) Filterprodukte und Module, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren.

Den Text dieser Meldung sowie Bilder dazu können Sie unter www.epcos.de/pressemeldungen herunterladen.

Weitere Informationen über die Produkte finden Sie unter www.epcos.de/al_caps.

Leseranfragen bitte an marketing.communications@epcos.com.

Kontakt für Medien

		Telefon	Mail
Christoph JEHLE	EPCOS München, Deutschland	+49 89 54020 2441	christoph.jehle@epcos.com